

Photovoltaikanlage in Betrieb genommen



Auf dem Dach des Sportheims der DJK Sondernau ist eine neue Photovoltaikanlage in Betrieb gegangen. Der erste Vorsitzende der DJK Sondernau, Dieter Vorndran, freut sich ganz besonders dass so erstmalig eine Photovoltaikanlage eines Sportvereins komplett von Mitgliedern gestemmt werden konnte, die sich in Form von Geschäftsanteilen und Darlehen am Anlagenbetreiber, der Friedrich-Wilhelm Raiffeisen Energie eG Bad Neustadt, beteiligten. Das Interesse der Mitglieder der DJK Sondernau war so groß, dass weitere Anfragen nicht mehr gestillt werden konnten. Mit der Anlage werden in 20 Jahren ca. 166 Tonnen CO₂-Emissionen eingespart und der jährliche Strombedarf von ca. zweieinhalb Durchschnittshaushalten erzeugt. Der Verein hat aus den Mieterlösen den Großteil einer Terrassen-Überdachung am Sportheim finanziert, damit die anfeuernden Fans künftig ihren Verein noch besser „unter Strom“ setzen können. Die Mitglieder, die mit ihrem Engagement die Anlage realisiert haben, profitieren in Form einer guten und „sauberen“ Verzinsung. Der Dank DJK Sondernau gilt der Friedrich-Wilhelm Raiffeisen Energie eG, und den am Bau beteiligten Firmen für den reibungslosen und schnellen Ablauf des Projektes.

FOTO DJK SONDERNAU